



## Krankenhaus Kommunikations Centrum

### Sich aktiv in die neue Regierungsperiode einbringen

Jens Spahn verbrachte seinen ersten Arbeitstag als Bundesgesundheitsminister auf dem 5. Deutschen Pflage-tag in Berlin, der über 8.000 Besucher zählte. Als zwei seiner Arbeitsschwerpunkte nannte er die brachliegende Digitalisierung im Gesundheitswesen und den Pflegenotstand, der mittlerweile katastrophale Ausmaße angenommen habe.

Franz Wagner, neuer Präsident des Deutschen Pflegerats und damit Vertreter der Interessen von insgesamt 1,2 Millionen Beschäftigten in der Pflege, forderte angesichts der im Koalitionsvertrag versprochenen, eher symbolischen 8.000 Stellen jeweils 50.000 neue Stellen für Krankenhäuser und Pflegeheime. Vor allem müsse endlich das bisherige Drehen an einzelnen Stellschrauben durch einen Masterplan ersetzt werden, der gemeinsam mit allen relevanten Akteuren entwickelt werde.

Wagners Vorgänger, Andreas Westerfellhaus, soll nun Spahns Pflegebevollmächtigter werden. Er wird es nicht leicht haben. An digitalen Themen arbeiten zurzeit 14 Ministerien in 76 Abteilungen und 244 Teams, bislang ohne eine zentrale Federführung in der Bundesregierung.

Neue Berufsbilder, lebenslanges Lernen und gravierende Veränderungen in der Gesundheitsversorgung erfordern immer stärker eine interdisziplinäre Zusammenarbeit aller Bereiche, begleitet von einer Kommunikation auf Augenhöhe. Der Blick über den Tellerrand, der Brückenschlag zu allen Akteuren und die intensive Vernetzung sind notwendiger denn je.

Gut, dass diese Aufgaben seit zwanzig Jahren auf der Agenda der Mitglieder und Partner des Krankenhaus-Kommunikations-Centrums stehen. Somit kann sich das KKC als neutrale und unabhängige Plattform gut gerüstet in die neue

Regierungsperiode einbringen. Alle Interessierten sind aufgerufen: „Machen Sie aktiv mit! Wir haben das Mikrofon und den Lautsprecher, geben Sie uns den Text dazu.“

*Manfred Kindler*



### Medizin- und Gesundheitsmarkt attraktiver gestalten

Die Vicenna-Akademie startet als Fortbildungsanbieter und Teil des Krankenhaus-Kommunikations-Centrums eine neue Seminarreihe zur Verbesserung der Arbeitsabläufe, des Qualitätsmanagements und der Mitarbeiterkommunikation in Kliniken, Praxen und Dienstleistungsunternehmen.

Wenn Frust in den eigenen Reihen auftritt, stecken oft Audits oder Dokumentationszwänge dahinter. Ärger über erforderliche Verwaltungsprozesse nimmt direkten Einfluss auf die Stimmung im Betrieb. Viele Arbeitsabläufe haben sich im Lauf der Zeit verselbständigt und manchmal werden durch äußere Richtlinien sogar Sinn und Zweck der eigentlichen Aufgabe verkehrt. In der Konsequenz leidet das Tagesgeschäft – und damit die Zufriedenheit der Mitarbeiter.

Um das betriebliche Qualitätsmanagement wieder zum optimalen Organisationssystem zu ‚drehen‘, bietet die Vicenna-Akademie eine neue Seminarreihe zur Auffrischung der Sachkenntnisse und der Mitarbeiterkommunikation an. Themenfelder der ganztägigen Workshops werden ‚Projektcontrolling bei Unternehmenswachstum‘, ‚Personalführung im Rahmen des Qualitätsmanagements‘ und ‚Konfliktlösungen im Einkaufsmanagement‘ sein.

Das moderne Seminarzentrum der Baaske Medical GmbH & Co. KG in

Lubbecke bietet multimedial ausgestattete Räumlichkeiten und eine gute Verkehrsanbindung. Am zweiten Seminarort in Alt Moabit, Berlin, sind ebenfalls gute Möglichkeiten gegeben.

Geschäftsführer, Verwaltungsleiter und Qualitätsmanager sind genauso angesprochen wie Personaler und Führungskräfte im klinischen und Praxisumfeld, die ihre Prozesse übersichtlicher gestalten und ihre Mitarbeiterführung und damit die Produktivität ihrer Abteilung verbessern wollen.

Hilfreich bei der Verbreitung der neuen Seminare sind dem KKC die eng kooperierenden Verbände: unter anderem der Fachverband für Einkäufer, Materialwirtschaftler und Logistiker im Krankenhaus (femak), der Bundesverband Pflege-Management, der Deutsche Verein für Krankenhaus-Controlling (DVKC), der Fachverband Biomedizinische Technik (fbmt), die Fachvereinigung Krankenhaustechnik (FKT), der Fachverband Röntgentechnik in Deutschland (FRD), das Heilwesen Netzwerk RM eG, der Verband der Küchenleitung (VKK) und viele mehr, deren Mitgliedsunternehmen und Mitarbeiter sich zu Vorteilspreisen anmelden können.

#### Die Dozenten:

- **Heidemarie Hille:** Die Autorin, Controllerin und Qualitätsmanagerin optimiert Prozesse und Kostenstrukturen und berät Kliniken, Krankenhäuser und Gesundheitsdienstleister im Einkaufs- und Personalmanagement. Sie hat den Blick auf die Operative und entwickelt Reportings, Prozessleitfäden und Trainings für ein erfolgreiches Unternehmen.
- **Yvonne Hille, M.A.:** Die Project and IT Demand Managerin leitet seit mehreren Jahren internationale Projekte, optimiert und entwickelt Reportings, Prozessleitfäden und Trainings für Projektmanagementoffices.

- **Miriam Engel:** Die Kommunikationswirtin und Marketingkauffrau hat die Öffentlichkeitsarbeit von über 60 Unternehmen betreut und entwickelt seit 2011 als Unternehmerin strategisch den Auf- und Ausbau der internen und externen Kommunikation inklusive Leitbilder, Kommunikationsmittel und Pressearbeit für Erfolgsunternehmen.
- **Thomas Leopold:** Der Autor, Bankkaufmann und betriebswirtschaftlicher Berater fragt nach den Wünschen und Zielen seiner Kunden, Finanzen zu analysieren, zu planen und Kapital zu beschaffen. Seit über 30 Jahren bildet er für Unternehmer und Privatpersonen die kommunikative Brücke zur Bank, um Probleme zu beheben und Zukunftsvisionen in die Tat umzusetzen.
- **Uwe Rissiek:** Der Lehrbeauftragte (Universität) und Autor begleitet Klienten als Berater, Coach und Design Thinker unter anderem bei Veränderungsprozessen, erfolgreicher Zielverfolgung, Strategieentwicklung, Konfliktvielfalt, Führungsalltag, Kommunikation, Kooperation, Innovation und Employer Branding. Internationale Führungsrollen und 30 Jahre Praxis im Lösungsgeschäft für Banken, Handel, Gesundheitswesen, IT-Dienstleistern zeichnen ihn aus.
- **Bettina Wegner:** Die Lifestyle-Coachin und Trainerin begleitet Klienten seit Jahren mit ‚ganzheitlich denken – individuell handeln macht GesUndFit‘. Sie unterstützt dabei, theoretisches Wissen alltagstauglich umzusetzen. Ihre Konzepte verbinden natürliche Notwendigkeiten mit heutigen Errungenschaften und können jederzeit, überall und immerzu angewendet werden.

[www.vicenna-akademie.de](http://www.vicenna-akademie.de)

#### Weitere Fragen zum KKC?

KKC-Geschäftsstelle  
Stiftskamp 21, 32049 Herford  
Tel.: +49 5221 8800-61  
Mobil: +49 171 3550598  
kkc-foerderverein@t-online.de  
[www.kkc.info](http://www.kkc.info)

Seminarangebot der Vicenna-Akademie 2018:			
SV1	<b>Konfliktlösungen im Einkaufsmanagement</b> Wie mit schwierigen Verhandlungspartnern vernünftige Übereinkommen erzielt werden können	Berlin	03.05.2018
			19.09.2018
SV2	<b>Projektcontrolling bei Unternehmenswachstum</b> Wie vernünftige Übereinkommen mit Mitarbeitern und Banken bei der Unternehmensfinanzierung geschaffen werden können	Lübbecke	07.06.2018
		Berlin	30.08.2018 02.11.2018
SV3	<b>Erfolgsfaktor Projektmanagementoffice (PMO)</b> Mit Empowerment Potenziale entfalten und Mitarbeiter für erfolgreiches Projektmanagementoffice (PMO) entwickeln	Berlin	29.08.2018
SV4	<b>Erfolgreich mit Portfoliomanagement, Projektcontrolling und -reporting</b> Entscheidungshilfen für die Einstufung relevanter Faktoren von Projekten, um in wenigen Schritten zu einem schnellen, funktionierenden und akzeptierten Projekt-Portfoliomanagement im Unternehmen zu kommen	Berlin	13.06.2018 24.10.2018
SV5	<b>Personalführung im Rahmen des Qualitätsmanagements</b> Wie die ISO 9001:2015 aufgefrischt und die Mitarbeiter eingebunden werden können	Lübbecke	26.06.2018
		Berlin	07.11.2018
SV6	<b>Spannungsfeld Motivation – Frustration</b> Wie Prinzipien der Motivation als erfolgskritisches Führungsinstrument eingesetzt und Effekte zum Vorteil aller gemanagt werden können	Lübbecke	13.06.2018
		Berlin	06.09.2018 15.11.2018
SV7	<b>Ideen für nutzerzentrierte Lösungen entwickeln mit Design Thinking</b> Wie mit den vielfältigen Kompetenzen einer Organisation frische Ideen für Neues und Anderes kreativ gesucht, gefunden und erfolgreich zur Umsetzung gebracht werden können	Berlin	04.09.2018 13.11.2018 04.12.2018
SV8	<b>Führungskraft in der Sandwichposition</b> Wie die Vielfalt faktischer Anforderungen und gefühlter Herausforderungen in den Griff bekommen werden können	Berlin	05.09.2018 14.11.2018 05.12.2018
SV9	<b>Endlich effektiv – betriebliches Gesundheitsmanagement gewinnbringend umsetzen</b> Gesundheitsbewusstes Verhalten fördern und negative Stressfaktoren reduzieren macht effektives Arbeiten in allen betrieblichen Bereichen möglich.	Berlin	30.08.2018 15.11.2018 05.12.2018
		Lübbecke	29.08.2018 24.10.2018 07.11.2018
Kontakt: KKC-Geschäftsstelle, <a href="mailto:info@vicenna-akademie.de">info@vicenna-akademie.de</a> , <a href="http://www.vicenna-akademie.de">www.vicenna-akademie.de</a> Sonderkonditionen für Mitglieder der KKC-Premium-Mitgliedsverbände und Förderpartner			

#### Veranstaltungen der KKC-Mitgliedsverbände



#### Vereinbarung – Basis des Controllings

Am 17. und 18. Mai 2018 findet im Kongresshotel Potsdam der 25. Deutsche Krankenhaus-Controllertag statt. Am zweiten Tag diskutieren Controller und Kollegen der Berufsverbände zum vierten Mal mit dem Publikum über ein Thema aus dem Bereich des Controllings.

Das satzungsgemäße Ziel des KKC ist der interdisziplinäre Austausch zwischen den Akteuren des Gesundheitswesens durch Vernetzung der Zielgruppen. Gemäß dem Eigenverständnis als neutraler und unabhängiger Brückenbauer zwischen den verschiedenen Fachverbänden und Institutionen wird ein ‚Blick über den Tellerand‘ ermöglicht. Deshalb haben die Berufsverbände der Krankenhauscontroller, Krankenhaustechniker, Medizintechniker, Einkäufer, Material-

wirtschaftler und Logistiker beschlossen, gemeinsam diesen Blick zu wagen. Im vergangenen Jahren wurden auf dem Controller-Tag und der Medica die Themen ‚Controlling können nur Controller?‘ und ‚Controlling braucht Ziele‘ diskutiert. In diesem Jahr lautet die Frage: Welche ‚weichen‘ Faktoren müssen beachtet werden, wenn die Steuerung einer Gesundheitseinrichtung erfolgreich funktionieren soll? Als Titel wurde ‚Vereinbarung – Basis des Controllings‘ gewählt. Die Kollegen, die das Controlling praktizieren, erleben oft Widerstände bei der Umsetzung und leiden unter Problemen bei der Kommunikation mit den Angehörigen anderer Berufsgruppen. Deshalb: Was ist zu tun, damit das Controlling nicht als ‚Diktatur der Zahlen‘ empfunden wird? Wie können vertrauensbildende Maßnahmen ergriffen werden, damit gemeinsam die gesetzten Ziele erreicht werden? Wie kann Misstrauen abgebaut und Akzeptanz geschaffen werden? [www.dvkc.de](http://www.dvkc.de)